



Medienmitteilung

Beschlüsse der Gemeinderatssitzungen vom 21. Februar und 7. März 2018

Nachtrags- und Verpflichtungskredit Arbeiten Pumpwerk Erlen, Näfels

Dem Nachtrags- und Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 65'000.- für die Erneuerung der Verkabelung des Pumpwerks Erlen sowie das Erstellen einer Strom-Noteinspeisung wird zugestimmt.

Mit den notwendigen Sanierungsarbeiten und der Möglichkeit für den Anschluss eines Notstromaggregats kann der Betrieb des Pumpwerks dauerhaft sichergestellt werden. Beim Pumpwerk Erlen handelt es sich um das grösste Pumpwerk in der Gemeinde Glarus Nord.

Finanzielle Unterstützung Kinderkrippen Glarus Nord

Der Gemeinderat unterstützt die Kinderkrippen Chindervilla Niederurnen und Chinderschloss Näfels für das vergangene Betriebsjahr 2017 mit einem zusätzlichen Beitrag in der Höhe von CHF 7'500.- (Chindervilla) resp. CHF 12'500.- (Chinderschloss) und genehmigt die entsprechenden Kredite (Nachtrags- und Verpflichtungskredit).

Dies zusätzlich zum ordentlichen jährlichen Beitrag, welcher nach der vor kurzem erfolgten Erhöhung gleich hoch ausfällt wie derjenige des Kantons Glarus. Dadurch konnten die Betriebe die Rechnung 2017 ausgeglichen abschliessen.

Verpflichtungskredit Erstellung Steinschlagnetz alte Gasse, Niederurnen

Der Gemeinderat bewilligt den Verpflichtungskredit für die Erstellung von Steinschlagschutznetzen in der alten Gasse in Niederurnen. Die Kompetenz zur Krediterteilung war von der Gemeindeversammlung vom 24. November 2017 an den Gemeinderat delegiert worden.

Ebenso beauftragt der Gemeinderat die Firma Marti AG, Matt, mit der Ausführung der Baumeisterarbeiten. Sobald die Baubewilligung vorliegt, wird mit der Erstellung der Steinschlagverbauung begonnen.

Stellungnahme Petition Erhaltung und Attraktivitätssteigerung Freibad linth-arena sgu, Näfels

Der Gemeinderat nimmt Stellung zur anfangs Januar 2018 eingereichten Petition zur Erhaltung und Attraktivitätssteigerung des Freibades in der linth-arena sgu, Näfels. Der Gemeinderat weist darauf hin, dass das vorliegende Sanierungsprojekt durch den Verwaltungsrat der linth-arena sgu und nicht durch die Gemeinde erarbeitet worden ist. Entsprechend müsste die politische Diskussion derzeit mit dem Verwaltungsrat der linth-arena sgu geführt werden. Das Sanierungsprojekt befindet sich gegenwärtig im politischen Entscheidungsweg zur Landsgemeinde, sodass zum jetzigen Zeitpunkt keine Änderungen möglich sind.

Sollte die Gemeindeversammlung im weiteren Verlauf der Reorganisation die Übernahme der linth-arena sgu beschliessen, könnte die politische Diskussion über das konkrete Angebot der linth-arena sgu auf Stufe Gemeinde wieder geführt werden.

Forstreservefonds: Anschaffung Fahrzeug, Seilkranmaterial und Instandhaltung von Waldstrassen

Der Anschaffung eines Fahrzeugs sowie von Seilkranmaterial in der Höhe von CHF 70'000.- wird zugestimmt. Ebenso genehmigt der Gemeinderat die Investition von CHF 30'000.- in die Instandhaltung von Waldstrassen. Beide Beträge werden dem Forstreserve-Fonds entnommen.

Gemeindekanzlei, Kommunikation
13. März 2018